

Lehrgang Leitung Betriebsstätte | Lehrgang | Produktnummer: 16051

Direkt zur Veranstaltung unter diesem Link: www.oabund.de/16051

Gedruckt am 19.09.2024 um 03:24 Uhr.

Branchenwissen Kreislaufwirtschaft

Aktuelle Entwicklungen auf europäischer und nationaler Ebene. Entsorgungslogistik. Betriebliche Organisation und Arbeitssicherheit. Strategien und Ziele der Kreislaufwirtschaft.

Dieses Modul ist Teil des Lehrgangs „Leitung Betriebsstätten“. Es richtet sich an Führungs- und Nachwuchskräfte (Meister, Ingenieure, Verwaltungswirte o.ä.). Die Teilnahme steht auch Führungs- und Fachkräften offen, die nicht den gesamten Lehrgang mit allen Modulen belegen möchten wie zum Beispiel neu eingestellte Fach- und Führungskräfte in Betrieben der Kreislaufwirtschaft, deren Einarbeitung durch einen Intensivlehrgang unterstützt wird.

Das EU-Legislativpaket Kreislaufwirtschaft, der European Green Deal, der Aktionsplan Kreislaufwirtschaft und nationale Umsetzungspakete sind zentrale Treiber beim Transformationsprozess hin zu einem nachhaltigen Kreislaufwirtschaftsmodell. Die Abfallwirtschaft gehört zur Daseinsvorsorge und zu den Kernaufgaben. Der Fuhrpark, die Behälter und die eigenen Recyclinghöfe binden erhebliche finanzielle Mittel. Entscheidungen in Entsorgungs- oder Fahrzeugtechnik haben mehrjährige Auswirkungen auf die Logistik, die Touren und damit auf die Wirtschaftlichkeit. Fahrzeuge, Behälter und Anlagen weisen bei Leistungs- und Kostendaten erhebliche Unterschiede auf. Änderungen, Optimierungen und Umstrukturierungen beginnen beim Personal: Qualifikation und Logistikkonzepte sind Führungsaufgaben. Ferner bestimmen die Konfiguration des Fuhrparks und das Behälterkonzept die Kapazitäten, wobei Feinheiten teilweise erhebliche Auswirkungen auf die logistischen Möglichkeiten und wirtschaftliche Chancen haben.

Programm

Tag 1

Dr. Julia Hobohm: Rechtliche Grundlagen

8:00 Meilensteine in der Entwicklung der Kreislaufwirtschaft, Ausblick und Trends.

8:45 Akteure der Abfallwirtschaft.

9:30 Pause

9:45 EU-Abfallrahmenrichtlinie und Abfallhierarchie

10:30 Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abfallbegriff und Getrennthaltungspflichten

11:15 Pause

11:30 Kommunale und private Entsorgungsverantwortung. Sammelstrukturen (Hol- und Bringsysteme).
Abfallbilanzen.

12:15 Mittagspause

13:00 Abfallwirtschaftskonzepte

13:45 Gebühren, Entgelte und Handlungsspielräume.

14:30 Pause

Resümee und Learnings

Tag 2

Dr. Anke Wilden-Beck: Rechtsverordnungen

8:00 Circular Economy und Verwertungsquoten.

8:45 Produktverantwortung und Haftung.

9:30 Pause

9:45 Verpackungsgesetz

10:30 ElektroG und BatterieG.

11:15 Pause

11:30 Altholzverordnung und Mantelverordnung

12:15 Mittagspause

13:00 BioAbfallV, Düngegesetz, DüngeMiV und DüngeV.

13:45 Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) und Nachweisverordnung (NachwV).

14:30 Pause

14:45 Resümee und Learnings

Tag 3

Dr. Martin J. Gehring: Anlagentechnik

8:00 Abfallmengen und Entsorgungswege.

8:45 MVA und MBA.

9:30 Pause

9:45 Kompostierung und Gütesicherung.

10:30 Vergärung

11:15 Pause

11:30 Wertstoffhof

12:15 Mittagspause

13:00 Anlagen und Technologien zur Entsorgung der getrennt erfassten Abfälle von LVP bis Altfahrzeugen und Chemisches Recycling.

13:45 Gefährliche Abfälle.

14:30 Pause

14:45 Resümee und Learnings.

Tag 4

Dr. Alexander Gosten: Stoffstrommanagement

8:00 Ziele und Zielkonflikte im Stoffstrommanagement

8:45 Entsorgungssicherheit und Agieren in volatilen Märkten

9:30 Pause

9:45 Wirtschaftsplanung, Erfolgskriterien und Kennziffern

10:30 Organisation des Stoffstrommanagements

11:15 Pause

Bernd Leowald: Fahrzeug- und Geräteeinsatz

11:30 Abfallsammelfahrzeuge

12:15 Mittagspause

13:00 Antriebs- und Assistenzsysteme

13:45 Abfallbehälter

14:30 Pause

14:45 Arbeitsschutz, Gesundheitsvorsorge und Branchenregel

Tag 5

NN: Digitalisierung

8:00 Digitalisierte Dienstleistungen für den Kunden

8:45 Schnittstellen und Prozesskettenoptimierung

9:30 Pause

Dr. Julia Hobohm: Optimierungspotenziale

9:45 Abfallwirtschaftliche Prozesse

10:30 Informationspflichten und Abfallberatung

11:15 Pause

11:30 Resümee und Learnings

Vortragende

Dr. Martin J. Gehring, Fachgebietsleiter Abfallbehandlung, Klima- und Ressourcenschutz, Verband kommunaler Unternehmen e.V. (Berlin)

Dr. Alexander Gosten war von 2006 bis 2022 Prokurist der BSR und Leiter der Geschäftseinheit „Abfallbehandlung / Stoffstrommanagement“. In dieser Funktion war er für die Planung, Bau und den Betrieb von 23 abfall- und energiewirtschaftlichen Anlagen verantwortlich und für die „schadlose Entsorgung“ von rund 30 Millionen Tonnen Abfall. Er hat maßgeblich die Anlagen- und Stoffstromstrategie der Berliner Entsorgungsbetriebe AöR (BSR) geprägt und verantwortet. Die Einführung eines aktiven Stoffstrommanagements führte zu erheblichen Kostenreduktionen. Dr. Gosten ist seit 2022 als freier Berater tätig und berät u.a. in Fragen des Stoffstrommanagements. Seit Juni 2019 ist er Sprecher des Vorstandes der DGAW Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (Berlin) und mit allen Diskussionen und Entwicklungen der Kreislaufwirtschaft vertraut.



Dr.-Ing. Julia Hobohm war nach ihrer Promotion zunächst Arbeitsgruppenleiterin beim Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft der Technischen Universität Hamburg-Harburg. Anschließend hat sie den Bereich Abfallwirtschaft beim Wegezweckverband Bad Segeberg geleitet. Jetzt ist sie Geschäftsführerin der

Gemeinsames Rücknahmesystem Servicegesellschaft mbH (Hamburg).

Dipl.-Ing. Bernd Leowald hat Fahrzeugtechnik studiert. Zuletzt war er als Regionalleiter bei der Stadtreinigung Hamburg verantwortlich für Müllabfuhr, Straßenreinigung und Winterdienst (Hamburg).

Dr. Anke Wilden-Beck, Rechtsanwältin, Schwerpunkte Recht der Abfallwirtschaft, Verpackungsrecht aus kommunaler Sicht sowie Kommunalwirtschafts- und Kommunalverfassungsrecht, Kanzlei für Kommunalwirtschaft, Gruneberg Rechtsanwälte (Köln)

Starttermine und Details

Keine verfügbaren Termine gefunden

Anmeldung

Online-Anmeldung:

Besuchen Sie unsere Webseite unter www.oabund.de/16051, um sich für unser Weiterbildungsangebot anzumelden. Die Anmeldung ist unkompliziert und schnell durchführbar.

Kontakt per E-Mail:

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder sich direkt anmelden möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an: info@obladen-akademien.de

Bitte geben Sie dabei den Namen des Teilnehmers, die vollständige Rechnungsadresse inklusive Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

Häufig gestellte Fragen (FAQ):

Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um unsere Weiterbildungsangebote finden Sie in unserem FAQ-Bereich unter: www.obladen-akademien.de/faq

Teilnahmebedingungen:

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen sind online auf unserer Webseite einsehbar: www.obladen-akademien.de/agb

Datenschutzbestimmungen:

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Unsere vollständigen Datenschutzbestimmungen können Sie unter www.obladen-akademien.de/datenschutzerklaerung nachlesen.